

Haushaltssatzung der Gemeinde Mölschow für das Haushaltsjahr 2026

Aufgrund des § 45 i.V.m. § 47 der Kommunalverfassung (KV M-V) wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 10.03.2026 und nach Vorlage bei der Rechtsaufsichtsbehörde folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026 wird

1. im Ergebnishaushalt auf

einen Gesamtbetrag der Erträge von	1.504.500 EUR
einen Gesamtbetrag der Aufwendungen von	1.680.200 EUR
ein Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen von	-114.700 EUR

2. im Finanzhaushalt auf

a) einen Gesamtbetrag der laufenden Einzahlungen von	1.336.400 EUR
einen Gesamtbetrag der laufenden Auszahlungen ¹ von	1.551.100 EUR
einen jahresbezogenen Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen von	-214.700 EUR
b) einen Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit von	1.078.700 EUR
einen Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit von	1.225.000 EUR
einen Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit von	-146.300 EUR

festgesetzt.

§ 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

¹ einschließlich Auszahlungen für die planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

§ 4
Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 124.000 EUR.

§ 5
Hebesätze

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

- a) für die land- und forstwirtschaftlichen Flächen
(Grundsteuer A) auf 310 v. H.
- b) für die Grundstücke
(Grundsteuer B) auf 470 v. H.

2. Gewerbesteuer auf 380 v. H.

§ 6
(entfällt)

§ 7
Stellen gemäß Stellenplan

Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt 2,025 Vollzeitäquivalente (VzÄ).

§ 8
Weitere Vorschriften

1. Die eigenen im Vorbericht enthaltenen Regelungen zur Deckungsfähigkeit und Zweckbindung nach §§ 13 und 14 GemHVO M-V werden mittels Haushaltsvermerk festgesetzt.
2. Eine Abweichung vom Stellenplan wird gemäß § 48 Absatz 3 Nr. 2 KV M-V als geringfügig definiert, wenn sie a) nicht mehr als einen Stellenzuwachs von 1,0 Vollzeitäquivalente bedeutet und b) nicht mehr als 50.000 EUR Aufwandssteigerung bezogen auf das Haushaltsjahr nach sich zieht. Weiter müssen die gesetzlichen Tatbestandsmerkmale des § 48 Absatz 3 Nr. 2 KV M-V erfüllt sein.

Nachrichtliche Angaben:

1. Zum Ergebnishaushalt

Das Ergebnis zum 31. Dezember des Haushaltsjahres beträgt voraussichtlich 331.068 EUR.

2. Zum Finanzhaushalt

Der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres beträgt voraussichtlich 216.000 EUR.

3. Zum Eigenkapital

Der Stand des Eigenkapitals zum 31. Dezember des Haushaltsjahres beträgt voraussichtlich 3.920.976 EUR.

Mölschow, den 19.03.2026

Gerd-Günter Schulz

Bürgermeister



Hinweis:

Die Haushaltssatzung ist gemäß § 47 Absatz 2 KV M-V der Rechtsaufsichtsbehörde mit Schreiben vom 18.03.2026 angezeigt worden. Sie enthält keine genehmigungspflichtigen Festsetzungen.

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2026 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die Haushaltssatzung wird mit ihren Anlagen auf der Internetseite <http://www.amtusedomnord.de> veröffentlicht.

Mölschow, den 19.03.2026

Gerd-Günter Schulz

Bürgermeister



Vorbericht zur Haushaltssatzung 2026 der Gemeinde Mölschow

Allgemeines zur Gemeinde Mölschow

Die Gemeinde Mölschow hat mit ihren Ortsteilen Bannemin und Zecherin, wegen der Nähe zur Ostsee wie auch zur Stadt Wolgast und nicht zuletzt auf Grund der herrlich ruhigen Lage und der Ursprünglichkeit der durch die Flora und Fauna geprägten Peenemündung, eine rasante Entwicklung vollzogen. So ist es gelungen, die Zahl der Einwohner ab dem Jahr 1992 (645 Einwohner) bis zum 31.12.2010 auf 808 Einwohner zu erhöhen. Die Einwohnerzahlen sind schwankend und hatten im Jahr 2002 mit 866 ihren Spitzenwert erreicht. Zum Stichtag 31.12.2024 waren es 691 Einwohner.

Gemäß den Ergebnissen der Bevölkerungsfortschreibung auf Basis des Zensus 2011 ergibt sich jedoch zum Stichtag 31.12.2024 eine Einwohnerzahl von 794. Dies ist eine Abweichung von 103 Einwohnern. Diese Differenz bei den Einwohnerzahlen beruht auf der Hochrechnung der Haushaltsstichproben (Korrektur III) beim Zensus 2022 und stellt die Gemeinde vor große finanzielle Herausforderungen, da die Einwohnerzahlen gemäß Zensus die Grundlage für eine Vielzahl von finanzwirksamen Entscheidungen bilden.

In der Gemeinde sind inzwischen viele Ferienunterkünfte modernisiert und neue hinzugekommen, so dass sich auch dieser Wirtschaftszweig mit entwickelt hat.

Neben den drei landwirtschaftlichen Betrieben, dem Reiterhof in Bannemin sowie dem in Zecherin befindlichen Hafen sind in der Gemeinde im Wesentlichen Kleinunternehmer angesiedelt. Auf dem Gelände des ehemaligen Erlebnisbereichs ist ein Dino-Park als touristische Attraktion entstanden. Im alten Gutshaus im Ortsteil Mölschow ist eine Destillerie eingezogen, die einen weiteren Anziehungspunkt für Einheimische und Touristen darstellt. Im Gebäude der ehemaligen Kindertagesstätte ist durch den Verein FreiRaumBildung Usedom e.V. eine Freie Naturschule entstanden.

Haushaltssituation

Der Haushalt 2026 ist erneut ein schwer planbares Jahr. Die anhaltenden Preissteigerungen, die höheren Kosten für die Kinderbetreuung, die geringeren Schlüsselzuweisungen, die höheren Umlagen an Schulen sowie die in den Vorjahren nicht durchgeführten Vorhaben wurden entsprechend berücksichtigt.

Im Ergebnishaushalt wird mit einem Jahresergebnis von -114.700 EUR gerechnet, sodass der Ergebnishaushalt 2026 unterjährig nicht ausgeglichen werden kann. Gemäß § 18 Abs. 4 GemHVO M-V werden der zweckgebundenen Kapitalrücklage 61.000 EUR entnommen, um das negative Jahresergebnis abzumildern. Es beträgt damit -114.700 EUR. Das negative Jahresergebnis wird durch die positiven Vorträge aus Vorjahren ausgeglichen. Im Finanzhaushalt wird mit einem Verlust von 214.700 EUR gerechnet. Dies ist eine Verbesserung zum Vorjahr von 28.600 EUR. Um den Finanzhaushalt zu decken, werden die 214.700 EUR dem Bestand an liquiden Mitteln entnommen.

Kreditaufnahmen plant die Gemeinde in 2026 weder für Investitionen, noch für Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit.

Die liquiden Mittel zum 01.01.2026 in Höhe von ca. 830.700 EUR werden durch das laufende Geschäft um 214.700 EUR reduziert. Abzuziehen sind die investiven Auszahlungen (saldiert) von 146.300 EUR. Dadurch sinken die liquiden Mittel zum Jahresende auf 469.700 EUR.

Die freiwilligen Aufwendungen machen bedingt durch die Konsolidierung des Haushaltes in den Vorjahren weniger als 1% der Gesamtaufwendungen aus. Insbesondere die großen Umlageverpflichtungen für die Kreisumlage, die Amtsumlage, die Umlagen an Schulen und Kindertagesstätten sowie die anhaltenden Preissteigerungen belasten den gemeindlichen Haushalt von Jahr zu Jahr mehr. Die gegenüber den Vorjahren geringeren Schlüsselzuweisungen kommen als erschwerend hinzu. Da der Haushaltsausgleich im Finanzhaushalt unter Berücksichtigung der Vorträge erreicht ist und der Ergebnishaushalt ausgeglichen ist, wird auf die Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzepts verzichtet. Die Regelungen hierzu gelten jedoch bis zum vollständigen Abbau der Verlustvorträge in den Jahresrechnungsergebnissen fort.

Vorhaben in 2026 - Insbesondere Investitionen

In 2026 plant die Gemeinde Mölschow folgende wesentliche Investitionen.

Zum einen steht weiterhin in Kooperation mit den Gemeinden Ostseebad Trassenheide und Ostseebad Karlshagen die Ertüchtigung des Schöpfwerks in Mölschow auf der Agenda. Über das Land soll die Maßnahme gefördert werden. Die Kosten für das Vorhaben sind erneut weiter gestiegen.

Für die Freiwillige Feuerwehr Bannemin soll in 2026 die Anpassung des Feuerwehrgerätehauses fertiggestellt werden, sodass in 2027 die Unterstellung eines neuen Löschgruppenfahrzeuges 10 (LF10) erfolgen kann. Die Beschaffung erfolgt über die Teilnahme an der Landesbeschaffung. Hierfür wurde eine verbindliche Abnahmeerklärung unterzeichnet. Die Gewährung einer entsprechenden Förderung ist für dieses Vorhaben von größter Bedeutung, da sonst eine Umsetzung nicht realisierbar ist. Weiterhin soll in 2026 ein neuer Löschwasserbrunnen errichtet werden.

Für den neu errichteten Bauhof soll in 2026 noch ein Rasentraktor sowie ein Lastenrad angeschafft. Die Anschaffung eines neuen Multicars ist derzeit finanziell nicht darstellbar, jedoch dringend notwendig.

Weitere Investitionsmaßnahmen sind:

Anschaffung Straßeninventar
Gerätschaften - Bauhof

Um weiterhin vermietbaren Wohnraum anbieten zu können, sollen 2026 die Trinkwasserhausanschlüsse erneuert werden. Für den kommunalen Wohnraum wurde ein großer Sanierungs- bzw. Modernisierungsrückstand festgestellt. Um diesen Sanierungs- bzw. Modernisierungsrückstand abzubauen, werden in den Folgejahren enorme finanzielle Mittel

benötigt. Die Gemeinde ist in der derzeitigen Situation nicht im Stande, diese Mittel aufzubringen. Daher wird dringend eine entsprechende Förderung benötigt, um auch in der Zukunft bezahlbaren Wohnraum für Einheimische anbieten zu können. Der kommunale Wohnraum sorgt derzeit dafür, dass die Gemeinde nicht noch schlechtere Ergebnisse hat. Zählt man den kommunalen Wohnraum zu den freiwilligen Leistungen, dann hat die Gemeinde für die freiwilligen Leistungen mehr Erträge/Einzahlungen als Aufwendungen/Auszahlungen. Es ist von großer Bedeutung, dass dieser Wohnraum weiter erhalten sowie entsprechend zeitgemäß modernisiert wird.

Die im Detail geplanten Maßnahmen 2026 sind anliegend beigefügt.

Insgesamt orientiert sich der Bereich der laufenden Ein- und Auszahlungen an den Vorjahreswerten und den fixen Sätzen der Pflichtumlagen.

Zinnowitz, den 04.03.2026

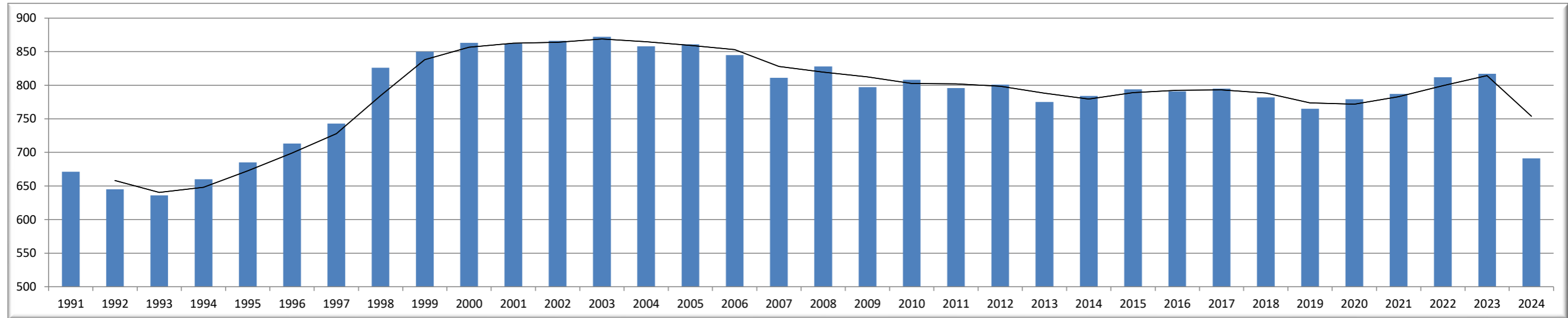
gez.

Andi Seehase
Leiter Kämmerei

Anlagen:

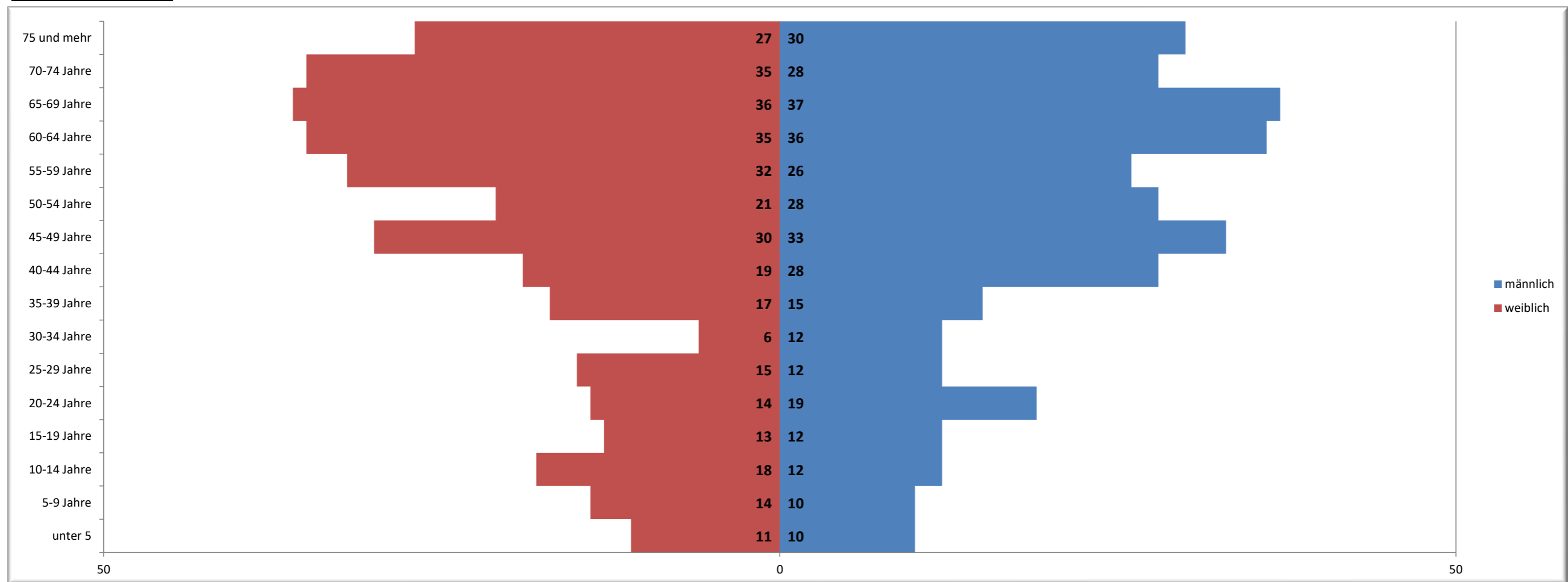
- Statistische Auswertungen / Übersichten zur Gemeindeentwicklung
- Entwicklung der wichtigsten Erträge/Einzahlungen sowie der Aufwendungen/Auszahlungen
- Entwicklung der Jahresergebnisse (Jahresüberschüsse/Jahresfehlbeträge)
- Entwicklung der Finanzmittelüberschüsse/Finanzmittelfehlbeträge
- Entwicklung der wichtigsten Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen, sowie die sich hieraus ergebenden Auswirkungen auf die Ergebnis- und Finanzhaushalte der folgenden Haushaltsjahre
- Übersichten und Erläuterungen zu Investitions- und Kassenkrediten
- Entwicklung des Eigenkapitals und der Sonderposten
- Übersichten zu den freiwilligen Leistungen
- Übersicht zu Beteiligungen
- Einschätzung zur Leistungsfähigkeit
- Haushaltsvermerke zu den Deckungskreisen und der Zweckbindung

Einwohnerentwicklung



Einwohnerzahl Gemeinde Mölschow zum 31.12.2024 gemäß den Ergebnissen der Bevölkerungsfortschreibung auf Basis des Zensus 2022:	691
Einwohnerzahl Gemeinde Mölschow zum 31.12.2024 gemäß der Fortschreibung der festgestellten Bevölkerungszahlen beim Zensus 2011:	794
Differenz:	-103

Lebensalterstruktur



Größe des Gemeindegebietes 15,45 km²

Anzahl der gemeldeten Hunde

Gemeinde	1999	2001	2005	2009	2013	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Karlshagen	170	188	169	160	158	173	178	185	183	182	183	163	170	181	184	183
Mölschow	111	114	98	86	88	78	85	77	91	91	83	92	85	92	94	92
Peenemünde	30	36	35	37	28	23	30	33	33	33	45	40	43	48	45	61
Trassenheide	79	88	75	55	57	53	55	61	68	68	70	66	66	82	73	67
Zinnowitz			190	186	174	174	181	187	213	212	222	226	255	255	282	290
Gesamt	390	426	567	524	505	501	529	543	588	586	603	587	619	658	678	693

Einsatzstatistik der Freiwilligen Feuerwehren des Amtes Usedom-Nord

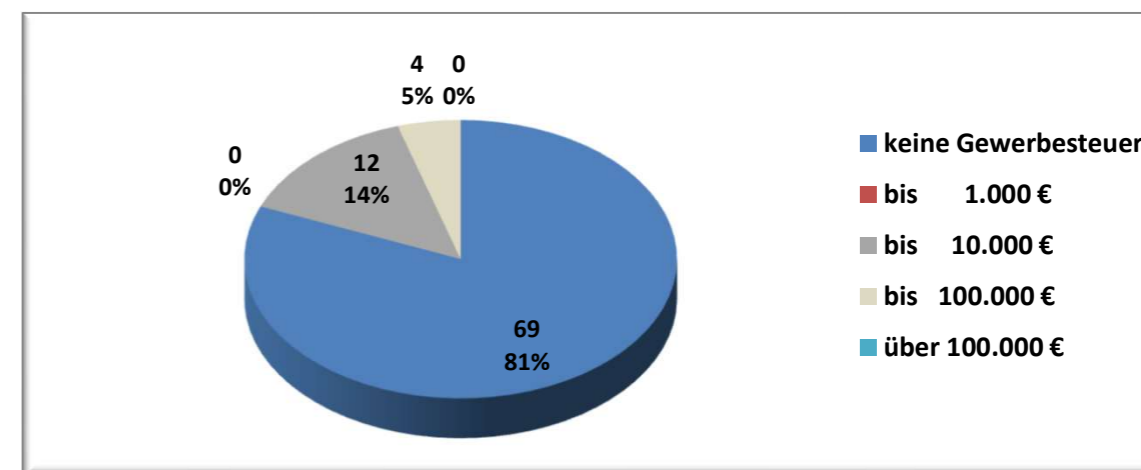
Feuerwehr	2001		2005		2013		2019		2022		2023		2024		2025	
	BE	HL	BE	HL	BE	HL	BE	HL	BE	HL	BE	HL	BE	HL	BE	HL
Karlshagen	14	6	12	9	14	10	33	17	29	26	35	10	26	14	24	29
Bannemin	7	1	7	1	6	1	21	11	20	22	14	9	11	10	21	11
Peenemünde	2	4	7	2	9	3	13	8	4	18	5	11	6	5	7	14
Trassenheide	27	1	9	1	14	9	40	20	59	24	51	21	36	14	50	19
Zinnowitz	30	16	16	26	22	16	28	39	44	56	44	36	24	44	39	32
Summe	80	28	51	39	65	39	135	95	156	146	149	87	103	87	141	105
Gesamt	108		90		104		230		302		236		190		246	

Anzahl der Gewerbebetriebe

Gemeinde	1995	2000	2005	2009	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Karlshagen	77	140	228	279	293	283	276	268	288	265	256	254	258	259	266	255
Mölschow	24	42	62	59	60	67	79	83	84	77	80	81	83	88	86	85
Peenemünde	14	46	63	78	78	75	76	78	78	80	80	88	86	82	78	82
Trassenheide	58	106	156	172	193	191	194	198	207	147	181	179	177	177	174	180
Zinnowitz		528	618	669	629	622	626	629	697	627	615	617	603	600	615	606
Gesamt	173	862	1127	1257	1253	1238	1251	1256	1354	1196	1212	1219	1207	1206	1219	1208

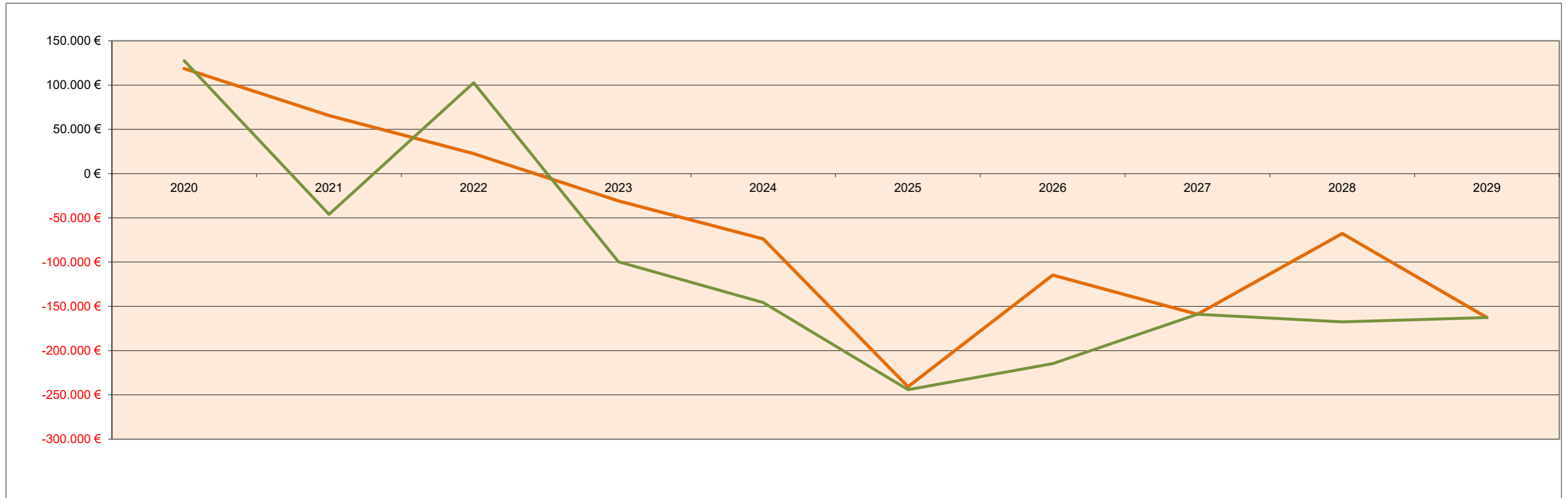
Dabei Verteilung des Gewerbesteueraufkommens

Zahlung Gewerbesteuer	Anzahl Betriebe						Durchschnitt Amt
	2023	2023 in %	2024	2024 in %	2025	2025 in %	
keine Gewerbesteuer	69	78,4%	70	81,4%	69	81,2%	75,0%
bis 1.000 €	1	1,1%	2	2,3%	0	0,0%	3,9%
bis 10.000 €	15	17,0%	11	12,8%	12	14,1%	14,2%
bis 100.000 €	3	3,4%	3	3,5%	4	4,7%	6,6%
über 100.000 €	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%	0,3%



Erträge und Einzahlungen	Vorl. RE			Plan				
	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029
Bezeichnung								
Steuern und ähnliche Abgaben	544.637,18 €	536.258,89 €	531.159,70 €	581.500,00 €	629.000,00 €	636.000,00 €	652.000,00 €	669.200,00 €
Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	392.405,49 €	448.040,50 €	359.848,49 €	380.300,00 €	380.700,00 €	294.600,00 €	295.400,00 €	304.800,00 €
davon Schlüsselzuweisungen	392.405,49 €	447.054,87 €	359.648,49 €	340.400,00 €	338.800,00 €	245.900,00 €	234.700,00 €	244.100,00 €
davon Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	39.900,00 €	41.900,00 €	48.700,00 €	60.700,00 €	60.700,00 €
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	69.445,39 €	63.524,92 €	67.435,52 €	124.500,00 €	107.900,00 €	124.000,00 €	123.900,00 €	123.400,00 €
privatrechtliche Leistungsentgelte	17.478,45 €	33.568,17 €	57.884,81 €	237.100,00 €	222.000,00 €	222.000,00 €	222.000,00 €	222.000,00 €
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.302,05 €	929,54 €	145,75 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Konzessionsabgaben	36.255,19 €	20.136,06 €	16.738,94 €	22.500,00 €	22.500,00 €	22.500,00 €	22.500,00 €	22.500,00 €
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Entnahme aus der Kapitalrücklage	0,00 €	0,00 €	0,00 €	71.000,00 €	61.000,00 €	67.400,00 €	76.000,00 €	76.000,00 €
Zins- und Finanzerträge	66.850,76 €	62.089,54 €	99.730,08 €	37.000,00 €	135.500,00 €	35.500,00 €	185.500,00 €	35.500,00 €
Einzahlungen aus Sachanlagen	130,60 €	0,00 €	13.065,06 €	2.000,00 €	100.000,00 €	0,00 €	100.000,00 €	0,00 €
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	56.552,64 €	0,00 €	394.393,16 €	2.401.100,00 €	978.700,00 €	359.200,00 €	68.900,00 €	52.800,00 €
Aufwendungen und Auszahlungen	Vorl. RE			Plan				
Bezeichnung	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029
Personalaufwendungen	78.404,53 €	83.604,92 €	99.882,05 €	123.000,00 €	140.900,00 €	142.700,00 €	144.500,00 €	146.300,00 €
Versorgungsaufwendungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	263.269,57 €	277.475,73 €	295.813,79 €	553.200,00 €	570.900,00 €	465.100,00 €	466.400,00 €	465.900,00 €
Abschreibungen	0,00 €	0,28 €	1,20 €	137.300,00 €	129.100,00 €	141.900,00 €	162.400,00 €	161.900,00 €
Zuwendungen und Umlagen	677.474,22 €	766.230,26 €	721.349,35 €	786.100,00 €	761.100,00 €	760.900,00 €	769.300,00 €	779.100,00 €
Sonstige laufende Aufwendungen	44.984,33 €	46.181,47 €	72.323,32 €	71.300,00 €	77.600,00 €	49.900,00 €	50.200,00 €	54.000,00 €
Zins- und sonst. Finanzaufwendungen	6.333,52 €	1.837,21 €	588,05 €	1.200,00 €	600,00 €	600,00 €	600,00 €	600,00 €
Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen	3.596,14 €	41.053,89 €	15.553,15 €	1.300,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Auszahlungen für Investitionen	37.451,91 €	93.877,54 €	877.738,25 €	2.836.300,00 €	1.225.000,00 €	541.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €

	vorl. RE				Plan					
	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029
Ergebnishaushalt	118.575 €	65.480 €	22.653 €	-30.918 €	-73.753 €	-240.700 €	-114.700 €	-159.000 €	-67.600 €	-162.700 €
Finanzhaushalt	127.528 €	-46.066 €	102.750 €	-99.707 €	-145.585 €	-244.000 €	-214.700 €	-159.000 €	-167.600 €	-162.700 €



Durch die endgültigen Jahresabschlüsse 2020, 2021, 2022, 2023 und 2024 kann es noch zu Verschlechterungen durch Abschreibungen kommen.

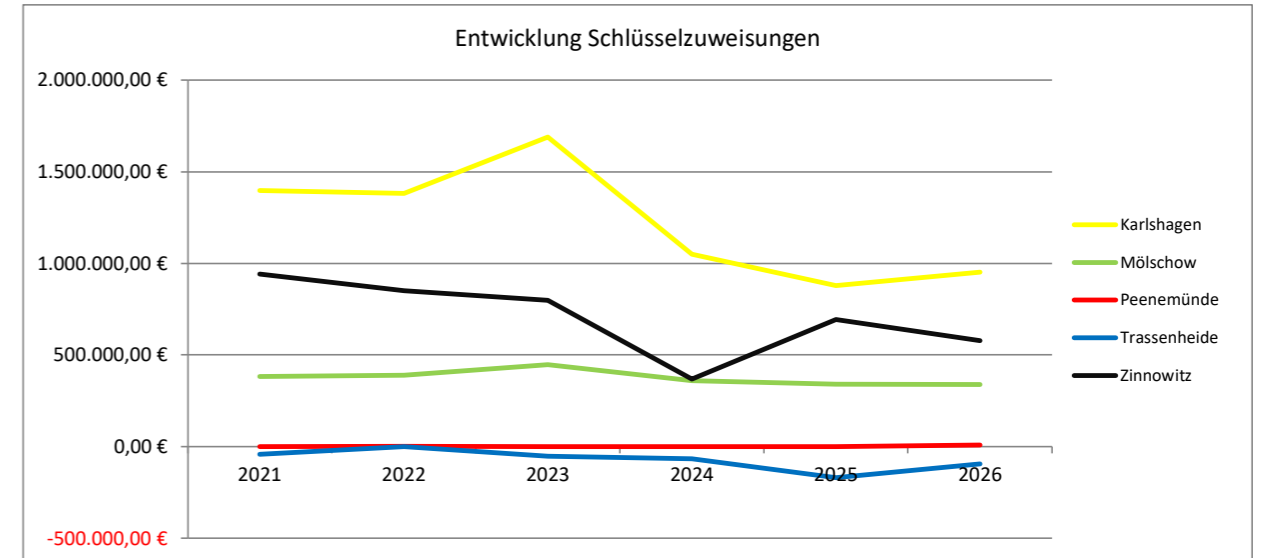
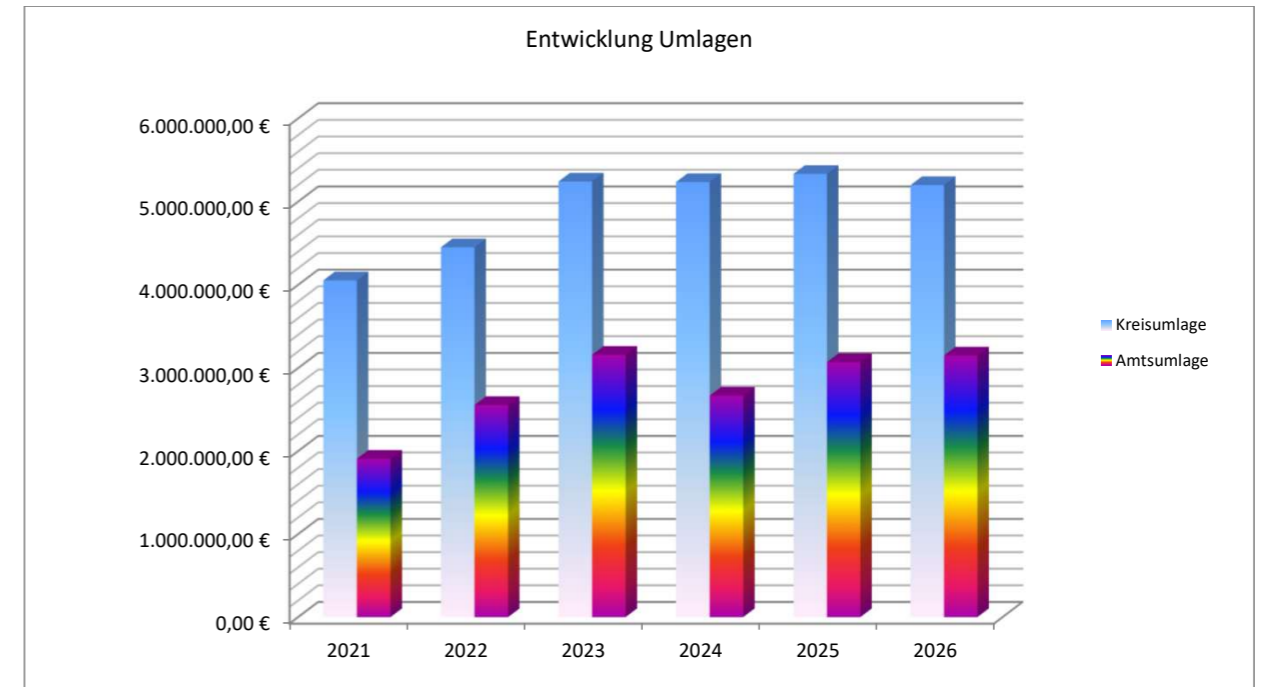
Kreisumlage						
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
Gemeinden	42,50%	43,40%	46,50%	46,50%	45,50%	45,50%
Karlshagen	1.300.722,05 €	1.442.228,32 €	1.659.289,99 €	1.586.632,82 €	1.584.726,61 €	1.561.479,87 €
Mölschow	311.161,89 €	349.159,86 €	406.627,94 €	393.559,77 €	397.572,34 €	378.888,21 €
Peenemünde	168.603,84 €	165.018,83 €	196.043,52 €	215.230,54 €	224.854,91 €	232.401,98 €
Trassenheide	487.086,64 €	497.069,29 €	641.422,46 €	582.286,57 €	716.325,32 €	634.685,79 €
Zinnowitz	1.786.492,16 €	1.997.734,78 €	2.338.157,20 €	2.457.489,34 €	2.410.163,87 €	2.391.357,20 €
Summe	4.054.066,58 €	4.451.211,08 €	5.241.541,11 €	5.235.199,05 €	5.333.643,05 €	5.198.813,05 €

Der Kreisumlagehebesatz wurde in 2025 von 48,5 % auf 45,5 % reduziert.

Amtsumlage						
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
Gemeinden	18,62%	24,04%	28,04%	23,70%	26,21%	27,581921%
Karlshagen	612.397,27 €	827.776,09 €	1.000.441,60 €	808.633,73 €	912.719,98 €	946.562,95 €
Mölschow	146.499,17 €	200.402,52 €	245.169,63 €	200.579,30 €	228.980,96 €	229.680,54 €
Peenemünde	79.380,94 €	94.713,60 €	118.201,21 €	109.693,10 €	129.504,72 €	140.881,17 €
Trassenheide	229.326,88 €	285.296,07 €	386.735,12 €	296.764,67 €	412.566,07 €	384.744,03 €
Zinnowitz	841.104,32 €	1.146.612,54 €	1.409.753,42 €	1.252.469,22 €	1.388.128,85 €	1.449.631,33 €
Summe	1.908.708,58 €	2.554.800,81 €	3.160.300,98 €	2.668.140,02 €	3.071.900,58 €	3.151.500,02 €

Umlagegrundzahlen						
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
Gemeinden						
Karlshagen	3.289.681,69 €	3.443.027,38 €	3.568.365,57 €	3.412.113,59 €	3.482.915,63 €	3.431.823,89 €
Mölschow	786.965,66 €	833.548,30 €	874.468,69 €	846.365,10 €	873.785,37 €	832.721,33 €
Peenemünde	426.419,29 €	393.948,95 €	421.598,96 €	462.861,38 €	494.186,62 €	510.773,58 €
Trassenheide	1.231.900,40 €	1.186.652,03 €	1.379.403,15 €	1.252.229,18 €	1.574.341,36 €	1.394.913,82 €
Zinnowitz	4.518.252,42 €	4.769.186,29 €	5.028.295,06 €	5.284.923,32 €	5.297.063,44 €	5.255.730,12 €
Summe	10.253.219,47 €	10.626.362,95 €	11.272.131,43 €	11.258.492,57 €	11.722.292,42 €	11.425.962,74 €

Schlüsselzuweisungen						
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
Gemeinden						
Karlshagen	1.397.521,35 €	1.382.035,13 €	1.688.525,48 €	1.049.729,18 €	878.462,93 €	951.176,85 €
Mölschow	383.293,25 €	389.752,83 €	447.054,87 €	359.648,49 €	340.435,04 €	338.809,45 €
Peenemünde	0,00 €	817,61 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	8.166,53 €
Trassenheide	-41.437,66 €	0,00 €	-53.345,74 €	-67.203,91 €	-168.842,00 €	-93.808,00 €
Zinnowitz	941.557,48 €	850.678,23 €	797.414,35 €	368.665,95 €	693.113,72 €	578.458,13 €
Summe	2.680.934,42 €	2.623.283,80 €	2.879.648,96 €	1.710.839,71 €	1.743.169,69 €	1.782.802,96 €



2025

Gemeinden	Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	Schlüssel- zuweisung	Infrastruktur- pauschale	Übergangszuweisung zentrale Orte (absinkend bis 2024)	Amtsumlage 26,21%	Kreisumlage 45,50%
Karlshagen	1.125.465,00 €	88.314,54 €	878.462,93 €	155.883,91 €	- €	912.719,98 €	1.584.726,61 €
Mölschow	307.418,10 €	14.619,15 €	340.435,04 €	39.592,25 €	- €	228.980,96 €	397.572,34 €
Peenemünde	116.120,40 €	28.319,62 €	0,00 €	13.577,84 €	- €	129.504,72 €	224.854,91 €
Trassenheide	412.816,80 €	126.593,03 €	-168.842,00 €	16.016,85 €	- €	412.566,07 €	716.325,32 €
Zinnowitz	1.510.443,00 €	342.809,61 €	693.113,72 €	153.280,72 €	- €	1.388.128,85 €	2.410.163,87 €

2026

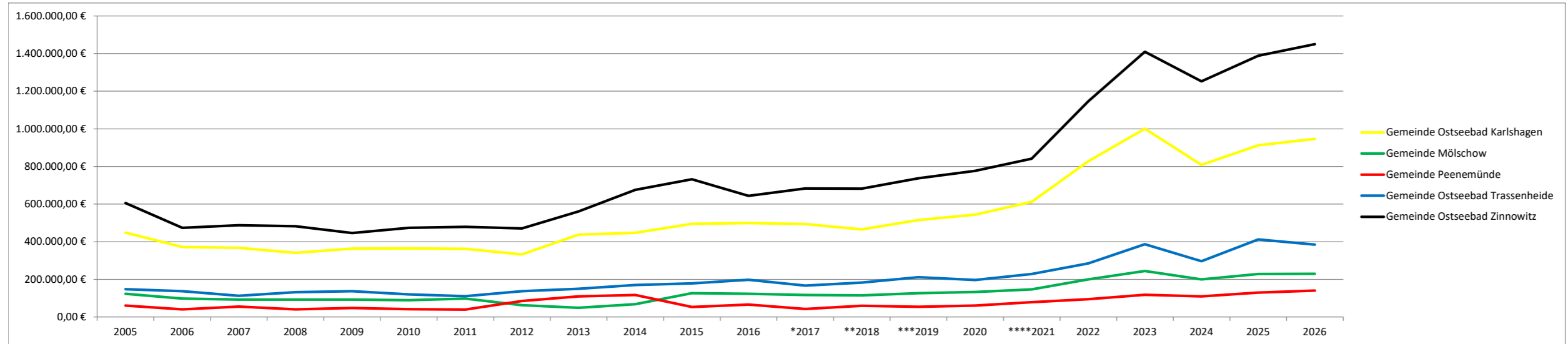
Gemeinden	Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	Schlüssel- zuweisung	Infrastruktur- pauschale	Übergangszuweisung zentrale Orte (absinkend bis 2024)	Amtsumlage 27,58%	Kreisumlage 45,50%
Karlshagen	1.208.035,00 €	107.610,15 €	951.176,85 €	165.062,93 €	- €	946.562,95 €	1.561.479,87 €
Mölschow	329.971,90 €	17.813,25 €	338.809,45 €	40.657,79 €	- €	229.680,54 €	378.888,21 €
Peenemünde	124.639,60 €	34.507,10 €	8.166,53 €	16.250,43 €	- €	140.881,17 €	232.401,98 €
Trassenheide	443.103,20 €	154.252,01 €	-93.808,00 €	15.696,52 €	- €	384.744,03 €	634.685,79 €
Zinnowitz	1.621.257,00 €	417.709,18 €	578.458,13 €	162.156,86 €	- €	1.449.631,33 €	2.391.357,20 €

Veränderungen

	Erträge 2026	Erträge 2025	Differenz Erträge	Aufwendungen 2026	Aufwendungen 2025	Differenz Aufwendungen	Differenz Gesamtergebnis
Karlshagen	2.431.884,93 €	2.248.126,38 €	183.758,55 €	2.508.042,82 €	2.497.446,59 €	-10.596,23 €	173.162,32 €
Mölschow	727.252,39 €	702.064,54 €	25.187,85 €	608.568,74 €	626.553,30 €	17.984,56 €	43.172,41 €
Peenemünde	183.563,66 €	158.017,86 €	25.545,80 €	373.283,14 €	354.359,63 €	-18.923,51 €	6.622,29 €
Trassenheide	519.243,73 €	386.584,68 €	132.659,05 €	1.019.429,82 €	1.128.891,39 €	109.461,57 €	242.120,62 €
Zinnowitz	2.779.581,17 €	2.699.647,05 €	79.934,12 €	3.840.988,53 €	3.798.292,71 €	-42.695,82 €	37.238,30 €

Jahr	Fiktive Amtsumlage Kostensteigerung 2% p.a.	Amt - gesamt	Gemeinde Ostseebad Karlshagen	Gemeinde Mölschow	Gemeinde Peenemünde	Gemeinde Ostseebad Trassenheide	Gemeinde Ostseebad Zinnowitz
1992	-	621.066,00 €	396.861,00 €	71.422,00 €	77.634,00 €	75.149,00 €	-
1993	-	913.576,00 €	582.405,00 €	106.615,00 €	113.557,00 €	110.999,00 €	-
1994	-	846.086,00 €	519.920,00 €	98.738,00 €	99.246,00 €	128.182,00 €	-
1995	-	867.305,00 €	519.515,00 €	102.342,00 €	110.148,00 €	135.300,00 €	-
1996	-	975.493,00 €	591.625,00 €	120.253,00 €	126.813,00 €	136.802,00 €	-
dav. FVA	-	37.529,00 €	26.473,00 €	5.381,00 €	5.675,00 €	-	-
1997	-	810.142,00 €	482.659,00 €	96.073,00 €	105.582,00 €	125.828,00 €	-
dav. FVA	-	48.470,00 €	34.186,00 €	6.805,00 €	7.479,00 €	-	-
1998	-	733.448,00 €	430.282,00 €	94.142,00 €	106.698,00 €	102.326,00 €	-
dav. FVA	-	35.075,00 €	23.913,00 €	5.232,00 €	5.930,00 €	-	-
1999	-	668.258,00 €	408.292,00 €	83.766,00 €	65.757,00 €	110.443,00 €	-
2000	-	668.258,00 €	389.662,00 €	83.820,00 €	76.996,00 €	117.780,00 €	-
2001	-	668.258,00 €	379.517,00 €	101.375,00 €	65.997,00 €	121.369,00 €	-
2002	-	668.300,00 €	385.743,00 €	102.731,00 €	54.740,00 €	125.086,00 €	-
2003	-	668.300,00 €	379.251,00 €	103.152,00 €	54.099,00 €	131.798,00 €	-
2004	-	668.300,00 €	385.908,00 €	105.931,00 €	52.068,00 €	124.393,00 €	-
2005	1.388.000,00 €	1.388.000,00 €	448.840,00 €	123.772,00 €	61.050,00 €	148.383,00 €	605.955,00 €
2006	1.415.760,00 €	1.123.600,00 €	371.780,00 €	98.605,00 €	40.910,00 €	137.532,00 €	474.773,00 €
2007	1.444.075,20 €	1.116.713,74 €	368.087,27 €	92.759,24 €	55.386,96 €	112.814,93 €	487.665,34 €
2008	1.472.956,70 €	1.089.808,92 €	341.670,96 €	92.390,44 €	40.460,37 €	132.496,83 €	482.790,32 €
2009	1.502.415,84 €	1.090.395,06 €	364.149,01 €	93.067,49 €	48.807,62 €	137.375,66 €	446.995,28 €
2010	1.532.464,15 €	1.090.216,12 €	364.751,47 €	89.677,76 €	41.651,12 €	120.448,26 €	473.687,51 €
2011	1.563.113,44 €	1.090.258,00 €	362.029,48 €	98.386,71 €	39.913,31 €	110.660,98 €	479.267,52 €
2012	1.594.375,71 €	1.090.344,77 €	332.723,57 €	63.625,40 €	85.040,32 €	138.082,36 €	470.873,12 €
2013	1.626.263,22 €	1.307.002,35 €	438.082,51 €	49.405,91 €	109.292,01 €	149.523,79 €	560.698,13 €
2014	1.658.788,49 €	1.479.065,78 €	447.874,15 €	67.778,27 €	116.717,71 €	170.304,20 €	676.391,45 €
2015	1.691.964,25 €	1.586.300,67 €	495.345,33 €	126.500,54 €	53.067,93 €	178.560,66 €	732.826,20 €
2016	1.725.803,54 €	1.531.697,43 €	499.608,35 €	123.574,58 €	66.193,36 €	198.294,98 €	644.026,16 €
*2017	1.760.319,61 €	1.505.846,68 €	493.718,83 €	118.107,29 €	43.114,38 €	167.398,80 €	683.507,39 €
**2018	1.795.526,00 €	1.506.038,27 €	465.929,24 €	115.438,31 €	59.686,99 €	183.003,03 €	681.980,70 €
***2019	1.831.436,52 €	1.644.388,24 €	515.120,13 €	126.394,80 €	54.567,77 €	211.376,09 €	736.929,46 €
2020	1.868.065,25 €	1.710.568,94 €	544.000,14 €	133.344,41 €	60.633,18 €	196.484,21 €	776.107,00 €
****2021	1.905.426,56 €	1.908.708,58 €	612.397,27 €	146.499,17 €	79.380,94 €	229.326,88 €	841.104,32 €
2022	1.943.535,09 €	2.554.800,81 €	827.776,09 €	200.402,52 €	94.713,60 €	285.296,07 €	1.146.612,54 €
2023	1.982.405,79 €	3.160.300,98 €	1.000.441,60 €	245.169,63 €	118.201,21 €	386.735,12 €	1.409.753,42 €
2024	2.022.053,91 €	2.668.140,02 €	808.633,73 €	200.579,30 €	109.693,10 €	296.764,67 €	1.252.469,22 €
2025	2.062.494,99 €	3.071.900,58 €	912.719,98 €	228.980,96 €	129.504,72 €	412.566,07 €	1.388.128,85 €
2026	2.103.744,89 €	3.151.500,02 €	946.562,95 €	229.680,54 €	140.881,17 €	384.744,03 €	1.449.631,33 €
2027	2.145.819,78 €	3.230.300,61 €	911.305,28 €	223.038,31 €	172.162,97 €	400.659,40 €	1.523.134,65 €
2028	2.188.736,18 €	3.333.800,15 €	933.833,33 €	228.605,85 €	178.984,95 €	418.510,91 €	1.573.865,11 €
2029	2.232.510,90 €	3.430.400,34 €	965.813,03 €	236.443,53 €	183.680,77 €	426.636,16 €	1.617.826,86 €
Mittelwert seit 2005		1.914.403,88 €	590.927,75 €	142.089,12 €	87.347,86 €	229.359,16 €	864.680,00 €

Amtsumlage pro Einwohner	374,42 €	334,24 €	332,39 €	381,79 €	506,24 €	385,03 €
--------------------------	----------	----------	----------	----------	----------	----------



* Im HH-Jahr 2017 wurde das JE 2014 verrechnet, sodass statt 1.505.846,69 EUR nur 1.344.708,34 EUR umgelegt wurden.
 ** Im HH-Jahr 2018 wurde das JE 2015 verrechnet, sodass statt 1.505.915,71 EUR nur 1.237.801,44 EUR umgelegt wurden.
 *** Im HH-Jahr 2019 wurde das JE 2016 verrechnet, sodass statt 1.644.367,57 EUR nur 1.315.623,81 EUR umgelegt wurden.
 **** Im HH-Jahr 2021 wurden zwei Raten Amtsumlage nicht gezogen, sodass statt 1.908.708,58 EUR nur 1.590.590,48 EUR umgelegt wurden.

	2024	2025	2026	2027	2028	2029
Kassenmittel zum 01.01.	1.683.582,36 €	1.119.710,81 €	830.710,81 €	469.710,81 €	128.910,81 €	129.210,81 €
Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen	-130.031,39 €	-242.700,00 €	-214.700,00 €	-159.000,00 €	-167.600,00 €	-162.700,00 €
Saldo aus den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-458.079,18 €	-45.000,00 €	-146.300,00 €	-181.800,00 €	167.900,00 €	51.800,00 €
Saldo aus Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen	-15.553,15 €	-1.300,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Saldo aus durchlaufenden Geldern	39.792,17 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Kassenmittel zum 31.12.	1.119.710,81 €	830.710,81 €	469.710,81 €	128.910,81 €	129.210,81 €	18.310,81 €
Planung Kassenkredit:	115.000,00 €	125.000,00 €	124.000,00 €	124.000,00 €	124.000,00 €	124.000,00 €
geplanter Zinsaufwand:	1.500,00 €	1.200,00 €	600,00 €	600,00 €	600,00 €	600,00 €

*Die Planzahlen des Saldos der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit weicht in 2025 stark von den realen Zahlen ab, sodass hier eine Anpassung von -433.200 EUR auf -45.000 EUR erfolgte.

Begründung zur Höhe des Kassenkredits:

In diesem Jahr wird eingeschätzt, dass aufgrund der vorhandenen liquiden Mittel die Inanspruchnahme eines Kassenkredits nur in Höhe des genehmigungsfreien Volumens notwendig wird. Auf eine Erläuterung kann daher verzichtet werden.

Nr.	Maßnahme	2026		2027		2028		2029	
		Einzahlungen	Auszahlungen	Einzahlungen	Auszahlungen	Einzahlungen	Auszahlungen	Einzahlungen	Auszahlungen
1	Schöpfwerksneubau Mölschow	920.000,00 €	1.000.000,00 €						
2	Löschwasserbrunnen	5.900,00 €	30.000,00 €						
3	Grundstücksverkehr	100.000,00 €	22.000,00 €			100.000,00 €			
4	Erneuerung TW-Hausanschlüsse Neubauten (inkl. Verlängerung Hauptleitung)		70.000,00 €						
5	Beteiligung Ausbau Zecheriner Weg (Beleuchtung)				50.000,00 €				
6	Ausgleichs-/ Ersatzpflanzungen		8.000,00 €		1.000,00 €		1.000,00 €		1.000,00 €
7	Löschgruppenfahrzeug 10 (LF 10)			306.400,00 €	490.000,00 €	16.100,00 €			
8	Umbau Feuerwehrgerätehaus		40.000,00 €						
9	Funkgeräte Feuerwehr		10.000,00 €						
10	Anschaffung Multicar - Bauhof								
11	Anschaffung Rasentraktor - Bauhof		8.000,00 €						
12	Anschaffung Lastenfahrrad - Bauhof		5.000,00 €						
13	Gerätschaften - Bauhof		2.000,00 €						
14	Straßenbau Zinnowitzer Straße 18-23		30.000,00 €						
15	Infrastrukturpauschale	40.600,00 €		40.600,00 €		40.600,00 €		40.600,00 €	
16	Pauschaler Ausgleich Straßenbaubeiträge	12.200,00 €		12.200,00 €		12.200,00 €		12.200,00 €	
	Summen	1.078.700,00 €	1.225.000,00 €	359.200,00 €	541.000,00 €	168.900,00 €	1.000,00 €	52.800,00 €	1.000,00 €

Nr.	Maßnahme	2026		2027		2028		2029	
		Erträge	Aufwendungen	Erträge	Aufwendungen	Erträge	Aufwendungen	Erträge	Aufwendungen
1	Schöpfwerksneubau Mölschow			15.384,62 €	15.384,62 €	15.384,62 €	15.384,62 €	15.384,62 €	15.384,62 €
2	Löschwasserbrunnen	147,50 €	750,00 €	295,00 €	1.500,00 €	295,00 €	1.500,00 €	295,00 €	1.500,00 €
3	Grundstücksverkehr								
4	Erneuerung TW-Hausanschlüsse Neubauten (inkl. Verlängerung Hauptleitung)		1.400,00 €		2.800,00 €		2.800,00 €		2.800,00 €
5	Beteiligung Ausbau Zecheriner Weg (Beleuchtung)				1.250,00 €		2.500,00 €		2.500,00 €
6	Ausgleichs-/ Ersatzpflanzungen								
7	Löschgruppenfahrzeug 10 (LF 10)			6.808,89 €	10.888,89 €	21.500,00 €	32.666,67 €	21.500,00 €	32.666,67 €
8	Umbau Feuerwehrgerätehaus		400,00 €		800,00 €		800,00 €		800,00 €
9	Funkgeräte Feuerwehr		2.000,00 €		2.000,00 €		2.000,00 €		2.000,00 €
10	Anschaffung Multicar - Bauhof								
11	Anschaffung Rasentraktor - Bauhof		1.000,00 €		1.000,00 €		1.000,00 €		1.000,00 €
12	Anschaffung Lastenfahrrad - Bauhof		500,00 €		500,00 €		500,00 €		500,00 €
13	Gerätschaften - Bauhof		200,00 €		200,00 €		200,00 €		200,00 €
14	Straßenbau Zinnowitzer Straße 18-23								
15	Infrastrukturpauschale								
16	Pauschaler Ausgleich Straßenbaubeiträge								
	Summen	147,50 €	6.250,00 €	22.488,50 €	36.323,50 €	37.179,62 €	59.351,28 €	37.179,62 €	59.351,28 €

Nr.	Maßnahme	2026		2027		2028		2029	
		Einzahlungen	Auszahlungen	Einzahlungen	Auszahlungen	Einzahlungen	Auszahlungen	Einzahlungen	Auszahlungen
1	Schöpfwerksneubau Mölschow			1.846,00 €		1.846,00 €		1.846,00 €	
2	Löschwasserbrunnen								
3	Grundstücksverkehr								
4	Erneuerung TW-Hausanschlüsse Neubauten (inkl. Verlängerung Hauptleitung)								
5	Beteiligung Ausbau Zecheriner Weg (Beleuchtung)								
6	Ausgleichs-/ Ersatzpflanzungen								
7	Löschgruppenfahrzeug 10 (LF 10)								
8	Umbau Feuerwehrrgerätehaus								
9	Funkgeräte Feuerwehr								
10	Anschaffung Multicar - Bauhof								
11	Anschaffung Rasentraktor - Bauhof								
12	Anschaffung Lastenfahrrad - Bauhof								
13	Gerätschaften - Bauhof								
14	Straßenbau Zinnowitzer Straße 18-23								
15	Infrastrukturpauschale								
16	Pauschaler Ausgleich Straßenbaubeiträge								
	Summen	0,00 €	0,00 €	1.846,00 €	0,00 €	1.846,00 €	0,00 €	1.846,00 €	0,00 €

Belastung des Haushaltes durch kreditähnliche Rechtsgeschäfte

keine

Zins & Tilgung in den Folgejahren

Bank	2026		2027		2028		2029		Bemerkungen
	Zinsen	Tilgung	Zinsen	Tilgung	Zinsen	Tilgung	Zinsen	Tilgung	
--- KEINE ---									
Summe	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

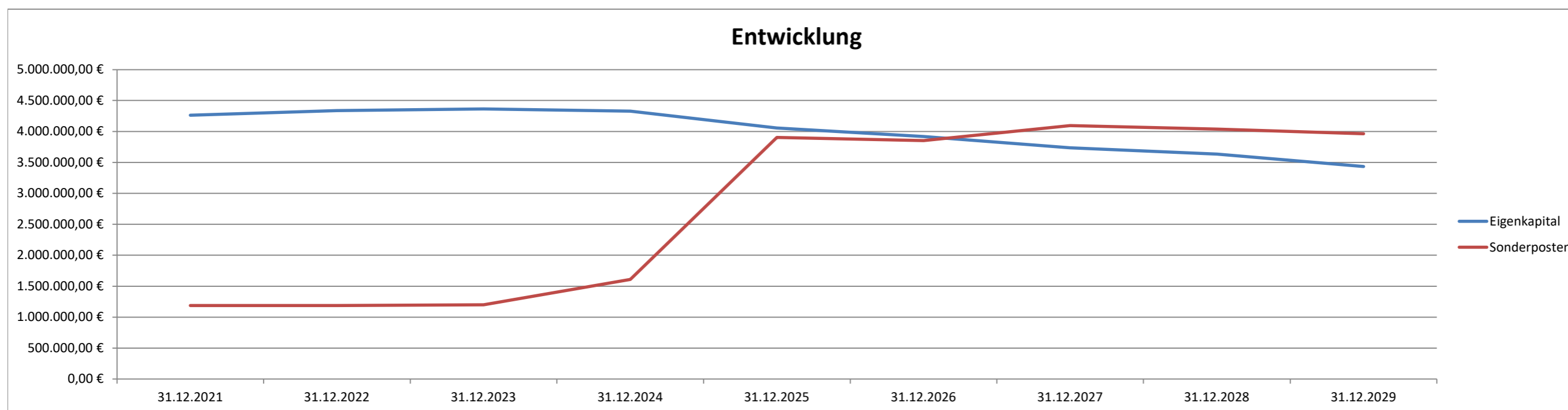
Einzelaufstellung der Schulden

Nr.	Darlehen	Schuld zum 01.01.2026	Zinssatz	Zinsen	Tilgung	Schuld zum 31.12.2026	Zinsfestschreibung bis
--- KEINE ---							
Summe		0,00 €		0,00 €	0,00 €	0,00 €	
pro Einwohner 691		0,00 €				0,00 €	

Die Gemeinde Mölschow weist ein positives Eigenkapital und eine beständige Sonderpostenquote aus.

Entnahmen aus der allgemeinen Kapitalrücklage sind im Finanzplanungszeitraum nicht vorgesehen.

Eigenkapital	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023	31.12.2024	31.12.2025	31.12.2026	31.12.2027	31.12.2028	31.12.2029
Eigenkapital	4.262.280,55 €	4.336.901,79 €	4.363.509,60 €	4.328.275,63 €	4.056.075,63 €	3.920.975,63 €	3.735.175,63 €	3.632.175,63 €	3.434.075,63 €
<i>davon</i>									
Allgemeine Kapitalrücklage	3.277.972,39 €	3.273.387,57 €	3.273.387,57 €	3.273.387,57 €	3.273.387,57 €	3.273.387,57 €	3.273.387,57 €	3.273.387,57 €	3.273.387,57 €
Zweckgebundene Kapitalrücklage	215.821,21 €	272.374,12 €	329.900,24 €	368.419,68 €	336.919,68 €	316.519,68 €	289.719,68 €	254.319,68 €	218.919,68 €
Jahresergebnis	65.479,72 €	22.653,15 €	-30.918,31 €	-73.753,41 €	-240.700,00 €	-114.700,00 €	-159.000,00 €	-67.600,00 €	-162.700,00 €
Ergebnisvortrag	703.007,23 €	768.486,95 €	791.140,10 €	760.221,79 €	686.468,38 €	445.768,38 €	331.068,38 €	172.068,38 €	104.468,38 €
Ergebnisrücklagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonderposten	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023	31.12.2024	31.12.2025	31.12.2026	31.12.2027	31.12.2028	31.12.2029
Sonderposten	1.186.268,09 €	1.187.515,42 €	1.199.715,15 €	1.607.141,89 €	3.902.441,89 €	3.852.441,89 €	4.096.541,89 €	4.038.441,89 €	3.964.741,89 €
<i>davon</i>									
Sonderposten aus Zuwendungen	677.120,83 €	677.120,83 €	677.120,83 €	687.120,83 €	1.207.926,72 €	1.171.926,72 €	3.164.226,72 €	3.426.026,72 €	3.365.326,72 €
Sonderposten aus Beiträgen	481.725,07 €	481.725,07 €	481.725,07 €	481.725,07 €	455.325,07 €	429.125,07 €	403.325,07 €	377.625,07 €	352.425,07 €
Sonderposten aus Anzahlungen	27.422,19 €	28.669,52 €	40.869,25 €	438.295,99 €	2.239.190,10 €	2.251.390,10 €	528.990,10 €	234.790,10 €	246.990,10 €
Sonstige Sonderposten	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €



Freiwillige Aufwendungen

Produkt	Konto	Bez.	Pr.Bez	Rechnung			Plan				
				2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029
11100	52490000	Heimatfest	Gemeindeorgane, Mitgliedschaften u. Öffentlichkeitsarbeit	0 €	0 €	589 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €
11100	54143000	Naturschutzhaus Khg	Gemeindeorgane, Mitgliedschaften u. Öffentlichkeitsarbeit	300 €	303 €	303 €	300 €	300 €	300 €	300 €	300 €
11100	54159000	Förderung von Vereinen	Gemeindeorgane, Mitgliedschaften u. Öffentlichkeitsarbeit	515 €	495 €	270 €	1.700 €	1.700 €	1.700 €	1.700 €	1.700 €
11100	56920000	Verfügungsmittel	Gemeindeorgane, Mitgliedschaften u. Öffentlichkeitsarbeit	0 €	0 €	38 €	200 €	200 €	200 €	200 €	200 €
11100	56930000	Repräsentationen	Gemeindeorgane, Mitgliedschaften u. Öffentlichkeitsarbeit	62 €	1.654 €	6.569 €	3.500 €	4.400 €	4.400 €	4.400 €	4.400 €
11100	56990000	Partnerschaftsbeziehungen	Gemeindeorgane, Mitgliedschaften u. Öffentlichkeitsarbeit	0 €	0 €	0 €	800 €	800 €	800 €	800 €	800 €
12600	56930000	Repräsentationen	Freiwillige Feuerwehr Bannemin	472 €	828 €	1.129 €	600 €	600 €	600 €	600 €	600 €
36600	52310000	Unterhaltung Spielplätze	Gemeindliche Spielplätze	417 €	417 €	174 €	1.700 €	1.100 €	1.100 €	1.100 €	1.100 €
Summe				1.766 €	3.697 €	9.072 €	10.800 €	11.100 €	11.100 €	11.100 €	11.100 €
<i>Anteil an den ordentlichen Aufwendungen</i>				<i>0,16%</i>	<i>0,31%</i>	<i>0,76%</i>	<i>0,65%</i>	<i>0,66%</i>	<i>0,71%</i>	<i>0,70%</i>	<i>0,69%</i>
Freiwillige Aufwendungen pro Einwohner				3 €	5 €	13 €	16 €	16 €	16 €	16 €	16 €

Freiwillige AuszahlungenAuszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

Die Auszahlungen entsprechen den oben beschriebenen zahlungswirksamen Aufwendungen.

Übersicht über Zuwendungen an Fraktionen

In der Gemeinde werden keine Zuwendungen an Fraktionen gegeben.

§ 1 Abs. 2 Nr. 11 Gemeindehaushaltsverordnung

Anlage gemäß Nr: III, 2a des Innenministeriums zum Haushaltserlass 2007

Unternehmen	Anteile in %	anteiliges Stammkapital	Gesamtkapital	Geplante Kreditaufnahme/ GV-Beschluss erforderlich und erfolgt (Beteiligung ab 50 v. H., kom. EB)?	Erwartetes Jahresergebnis 2024 (Euro)	Bei Gewinnerzielung Abführung an den Haushalt geplant ?	Gründe, die trotz Gewinnerzielungsabsicht gegen eine Ertragsabführung sprechen.	Bei Zuschussbedarf, Darlegung der Gründe, die für die Aufrechterhaltung des Unternehmens sprechen.	Bestehen Rationalisierungspotentiale?	Wie soll auf bestehende Rationalisierungspotentiale reagiert werden?
keine	-entfällt-									
<i>Nachrichtlich: Mitgliedschaft in Zweckverbänden</i>										
Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung Insel Usedom										
Kommunaler Anteilseignerverband Ostseeküste der E.ON edis AG										
Wasser- und Bodenverband Insel Usedom-Peenestrom										

Die Gemeinde Mölschow plant in diesem Jahr einen sowohl im Ergebnishaushalt, als auch im Finanzhaushalt ausgeglichenen Haushalt und ist bemüht diesen Haushaltsausgleich auch in den Folgejahren zu erreichen, um genügend liquide Mittel für die anstehenden Investitionen bereit zustellen. Der Ausgleich ist nur durch die positiven Vorträge sowie durch die Entnahme aus dem Bestand der liquiden Mittel zu erreichen.

Das laufende Geschäft, d.h. das Saldo aus den ordentlichen Ein- und Auszahlungen, weist im Vergleich zum Vorjahr ein leicht verbessertes Ergebnis aus. Das laufende Geschäft, d.h. das Saldo aus den ordentlichen Ein- und Auszahlungen, weist ein negatives Saldo von -214.700 EUR aus. Hinzu kommen liquide Mittel zu Beginn des Haushaltsjahres in Höhe von 830.710,81 EUR.

Abgeleitet aus den Rubikonbewertungen liegt die Gemeinde bei -146 Punkten. Danach ist die dauernde Leistungsfähigkeit weggefallen. Dies kann anhand der Haushaltsdaten bestätigt werden. In den Folgejahren hat die Gemeinde einen großen Finanzbedarf, um den Rückstand bei der Sanierung bzw. Modernisierung der gemeindlichen Wohnbauten zu beseitigen. Dies ist für die Gemeinde aus eigenen finanziellen Mitteln nicht zu bestreiten.

Durch die überstandene Corona-Krise sowie die stetig steigende Verteuerung wird deutlich, dass die Gemeinde immer weniger freie Finanzspielräume hat, um das gemeindliche Leben positiv zu gestalten und zu prägen.

Leistungsgruppen nach RUBIKON			
gesichert	eingeschränkt	gefährdet	entfallen
0 bis -30	-31 bis -55	-56 bis -120	ab -121



Angaben zum Stand der Haushaltskonsolidierung nach §5 Nr. 12 a,b GemHVO M-V

Die Gemeinde Mölschow erklärt die Regelung des bis einschließlich 2018 fortgeschriebenen Haushaltssicherungskonzepts für weiterhin verbindlich. Auf die dort getroffenen Aussagen wird verwiesen. Insofern entfällt die Darstellung nach §5 Nr. 12 a,b GemHVO.

Deckungsfähigkeit

Gemäß § 14 I GemHVO sind innerhalb eines Teilergebnishaushaltes die Ansätze für Aufwendungen gegenseitig deckungsfähig. Hiermit werden davon folgende Produktsachkonten ausgenommen und bilden die folgenden Deckungskreise:

Deckungskreis	Bezeichnung	Produkte	betroffene Konten
0050	Personal	alle mit Personalaufwendungen	KG 50, 51
0053	Abschreibungen	alle mit Abschreibungen	KG 53
0126	Feuerwehr	12600	alle zum Produkt gehörenden Konten

Bei Inanspruchnahme der gegenseitigen Deckungsfähigkeit in einem Teilergebnishaushalt gilt sie auch für entsprechende Ansätze für Auszahlungen im Teilfinanzhaushalt.

Gemäß §14 III GemHVO werden die Ansätze für Auszahlungen aus Investitionstätigkeit innerhalb eines Teilfinanzhaushaltes jeweils für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Gemäß §14 IV GemHVO werden Ansätze für ordentliche Auszahlungen zu Gunsten von Auszahlungen aus Investitionstätigkeit desselben Teilfinanzhaushaltes für einseitig deckungsfähig erklärt.

Zweckbindung

Nach § 13 II GemHVO werden Mehrerträge bzw. Mehreinzahlungen bei sachlich engem Zusammenhang zur Deckung von Mehraufwendungen bzw. Mehrauszahlungen verwendet.

Der sachlich enge Zusammenhang wird durch den gleichen Produktbereich in einem Teilhaushalt definiert.

Darüber hinaus besteht ein enger sachlicher Zusammenhang zwischen Erträgen aus der Auflösung aus Sonderposten und den Abschreibungen.

„Soweit beim Erlass dieser Satzung gegen Verfahrens- und Formvorschriften verstoßen wurde, können die Verstöße entsprechend § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern nach Ablauf eines Jahres seit dieser öffentlichen Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden. Diese Einschränkung gilt nicht für die Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften.“

Unter Amt Usedom-Nord, Möwenstraße 1, 17454 Ostseebad Zinnowitz kann sich jedermann Satzungen der Gemeinde kostenpflichtig zusenden lassen.

Textfassungen von allen Satzungen der Gemeinde werden unter obiger Adresse bereitgehalten und liegen dort zur Mitnahme aus.

Die Bekanntmachung erfolgte am 19.03.2026 im Internet unter der Website „www.amtusedomnord.de“.

Veröffentlicht: 19.03.2026 gez. Krüger

